

## Eine Vorbetrachtung

Afrika besitzt mehr als die Hälfte des Goldes weltweit, neunzig Prozent des Kobalts, fünfzig Prozent der Phosphate, vierzig Prozent des Platins, sechzig Prozent des Kakaos, sechzig Prozent des Kaffees. Hinzu kommen die vielen Diamanten, die Millionen Hektar Farmland und das gewaltige Potential für Touristen – eine Atem beraubende Natur.

„Der Zustand Afrikas am Beginn des 21. Jahrhunderts ist ein einziger Verstoß gegen die Menschenwürde. Das gilt für die überwiegende Mehrheit aller Länder. Den meisten AfrikanerInnen geht es heute schlechter als vor vierzig Jahren, schlechter als zu Beginn der Unabhängigkeit. Und das ist der eigentliche Skandal – so, als ob die Kolonialzeit ein Segen gewesen wäre. Damals wurden Millionen von Menschen ermordet oder ausgebeutet, gedemütigt und verprügelt. Dann kam endlich die Freiheit – und brachte noch größeres Elend.

Warum ist das so? Wer ist schuld am Zustand Afrikas?

Sieht man sich die Geschichte Afrikas von der Kolonialisierung bis heute an, dann erkennt man, dass es sich um eine einzige Tragödie für die afrikanische Bevölkerung handelt, dass sie auch durch die Unabhängigkeit nicht befreit wurde. Im Gegenteil: die Menschen wurden von ihren eigenen Staatschefs ein zweites Mal unterworfen, gedemütigt und ausgebeutet – und zwar mit Hilfe des Westens und des Ostens - so massiv, dass viele Länder heute kollabiert sind oder kurz vor dem Kollaps stehen.“

*Auszug - Michael Bitala „Hundert Jahre Finsternis – Afrikanische Schlaglichter“ · Picus Verlag Wien 2007*

## AKKU KULTURZENTRUM

präsentiert im Jahr des interkulturellen Dialoges

## GOOD NEWS FROM AFRICA

Afrika Schwerpunkt  
Konzerte & Performances

### INSINGIZI - A Capella Gesang (Zimbabwe)

Samstag, 19. April, 20 Uhr im AKKU Kulturzentrum

### DUMISANI „RAMADU“ MOYO (Zimbabwe)

Sonntag, 20. April, 19.00 Uhr im AKKU Kulturzentrum

### L'ENSEMBLE ARTISTIQUE NANTOHI (Elfenbeinküste)

Freitag, 25. April, 20 Uhr - Stadtsaal Steyr  
Samstag, 26. April, 20 Uhr - Stadtsaal Steyr  
Donnerstag, 1. Mai und Freitag, 2. Mai,  
jeweils 20 Uhr - Stadtsaal Steyr

### FEST DER BEGEGNUNG

Mittwoch, 30. April, 20 Uhr im AKKU Kulturzentrum

### Pädagogische Projekte - Workshops für Schulklassen und Projektgruppen

Idee / Konzept / Gesamtleitung:  
Helmut Schönleitner – Musiker Komponist, Produzent,  
Prof. an der Bruckneruniversität Linz, Obmann AKKU  
Kulturzentrum



Afrika – der schwarze Kontinent? Der Ursprung der Menschheit? Untergegangene Königreiche des Altertums? Der Widerspruch zwischen Mensch und Natur? Der ausgebeutete Kontinent? Die Quelle der populären Musik?

Afrika und seine Geschichte sind bunt und vielfältig, archaisch und modern, voller Höhen und Tiefen. Vieles aus dieser Geschichte ging jedoch verloren, ist einseitig dargestellt oder wurde bislang ignoriert - einfach deshalb, weil afrikanische Traditionen und moderne westliche Einstellungen oft nicht zusammen passen, die Geschichtsdarstellung aber fast ausschließlich von den Menschen der nördlichen Hemisphäre verfasst wurde.

Ein großer Teil der AfrikanerInnen ist arm und kämpft ums tägliche Überleben. Ihre Kontakte mit EuropäerInnen sind zumeist von außen inszeniert. Die Vorstellung vom reichen Norden mit Essen im Überfluss, seinen Bequemlichkeiten und all seinen Luxusgütern wird durch phantastische Bilder aus dem Fernsehen wesentlich geprägt.

Afrika und Europa - beidseitige Missverständnisse sind unausweichlich.

Um diese Geschichte unsererseits besser verstehen zu können, müssen wir bereit sein, neue Fragen zu stellen und uns von gewohnten Klischees zu distanzieren. Wir müssen afrikanische Menschen selbst zu Wort kommen lassen, anstatt uns, wie so oft, nur unser oberflächliches, profitorientiertes Urteil über sie zu bilden. Wir müssen lernen, ihre Wertigkeiten in ihrer eigenen Harmonie zu belassen und nicht sofort zu versuchen, sie durch den Filter unseres europäischen Weltbildes zu erklären und zu transformieren – auch wenn wir dabei erkennen, dass wir vieles nicht verstehen.

Begegnung und Akzeptanz erzeugt und stärkt in uns universelles Bewusstsein und Verantwortung als sinnvolle Perspektive für die Zukunft des Planeten.

Das Ziel des AKKU Schwerpunktes „Good News from Africa“ ist es, mit den Möglichkeiten künstlerischen Schaffens positive Visionen für die Zukunft des afrikanischen Kontinents zu unterstützen und mitzugestalten - Interesse und Neugierde für die Menschen, ihre vielseitigen Fähigkeiten und ihre Kulturen zu wecken. Ein Versuch, Afrika anders zu betrachten – kritisch, ohne es zu verdammen und optimistisch, ohne es zu verklären.

Dieses engagierte künstlerische und pädagogische Projekt soll ein lebendiges und zeitgemäßes Bild Afrikas, abseits der von kolonialem Denken geprägten Klischees und Schreckensbilder, vermitteln. Wir wollen durch gemeinsame Produktionen in einem herausfordernden Dialog mit afrikanischen KünstlerInnen Begegnungen ermöglichen und damit zur Auseinandersetzung anregen - Barrieren abbauen, und so das interkulturelle Verständnis fördern.

**Verstehen verlangt Respekt und Zurückhaltung, die Bereitschaft sich einzufühlen, Fingerspitzengefühl - Menschen, die zuhören können und sich dafür auch Zeit nehmen.**



# Konzert

## INSINGIZI

### „Voices from Southern Africa“

Vusa Ndlovu / Dumisani „Ramadu“ Moyo / Blessings  
„Nqo“ Nkomo

Insingizi wurde 1987 als „Insingizi Emnyama Arts Project“  
in Zimbabwe in der Provinz Matabeleland gegründet.

Die Gruppe wurde in den frühen 90ern in ihrem Heimatland  
bekannt und gewann viele Preise. Im Sommer 1995 wurden  
sie für Konzerttours nach Europa eingeladen.  
Drei der Bandmitglieder haben sich in Österreich  
niedergelassen und ihren Namen in „Insingizi“ umgetauft.

Bei ihren internationalen Konzerttours begeistern die  
außergewöhnlichen Sänger seit vielen Jahren weltweit ihr  
Publikum.

Sie sind Botschafter ihrer Kultur und visionäre Musiker die  
mit ihrem Gesangsstil „Mbube“ und traditionellen Tänzen  
wie „Indlamu“, „Isitshikitsa“ und „Gumboot-Dance“ die  
Herzen der Menschen verzaubern.

Ihre Lieder handeln von Liebe, Freundschaft, Gott und  
Glück und in ihnen schwingt das positive Lebensgefühl  
des afrikanischen Kontinents.

Erfolgreiche Soloprojekte & Kooperationen:  
Ramadu & the Afro-Vibes Band  
Vusa Mkhaya „The Spirit of Ubuntu“  
Bandprojekt mit „Mr. Blues“ Hans Theessink  
MoZuluArt mit Roland Guggenbichler

### Termin:

Samstag, 19. April, 20 Uhr  
im AKKU Kulturzentrum

Eintrittspreis: □ 15 / 13 / 11

Veranstalter / Info: AKKU Kulturzentrum 07252 / 48 5 42  
[www.akku-steyr.at](http://www.akku-steyr.at)

# Filmpräsentation

## AKKUart CAFÉ Eigenproduktion

### „Uhambo LoMculi - The journey of a singer“

Filmpräsentation mit Dumisani „Ramadu“ Moyo

Die Geschichte beginnt im Mzilikazi Township von Bulawayo  
- der zweitgrößten Stadt im Südwesten von Zimbabwe –  
der Heimat vieler Spitzensportler und des Sängers  
„Ramadu“ Dumisani Moyo.

Er durchlebte den Alltag vieler afrikanischer Kinder und  
Jugendlicher, der geprägt ist von Hunger und ständigem  
Überlebenskampf.

Früh zeigte sich das außergewöhnliche musikalische Talent  
des Jungen, das von seiner Familie liebevoll gefördert  
wurde. Konsequenterweise entwickelte er seine Fähigkeiten als  
Sänger, Multi Instrumentalist und Tänzer und schaffte  
damit den Ausgangspunkt für eine internationale Karriere.

Seit 10 Jahren lebt und arbeitet Ramadu in Österreich,  
als Musiker und interkultureller Vermittler, mit der Vision  
als Künstler die Zukunft seiner Heimat mitgestalten zu  
können.

Im Dezember 2007 besuchte er erneut sein Heimatland,  
seine Freunde und seine Familie.  
Mit dabei im Reisegepäck ein kleines Tonstudio und eine  
Videokamera, um damit seine Reise zu seinen  
musikalischen Wurzeln zu dokumentieren.  
Eine schwierige Aufgabe in einem Land, in dem der greise  
Präsident nicht nur den Weißen, sondern auch fast allen  
Zimbabwern den Krieg erklärt hat – weil sie sich nach  
mehr als zwanzig Jahren Diktatur, Vernichtung und  
Ausbeutung nach Freiheit sehnen.  
Good luck Ramadu! Good luck Zimbabwe!

### Termin:

Sonntag, 20. April, 19.00 Uhr  
im AKKU Kulturzentrum

Eintrittspreis: □ 10 / 8 / 6

Veranstalter / Info: AKKU Kulturzentrum 07252 / 48 5 42  
[www.akku-steyr.at](http://www.akku-steyr.at)



## L'ENSEMBLE ARTISTIQUE NANTOHI „Le Nouveau Testament“

Ein Musik / Theater / Tanz / Artistik – Spektakel

25 KünstlerInnen – TänzerInnen, MusikerInnen, SchauspielerInnen und Artisten aus Abidjan an der Elfenbeinküste präsentieren bei ihrem einzigen Europaauftritt exklusiv für das Steyrer Publikum eine beeindruckende und atemberaubende Performance bei der die Geschichte des neuen Testaments aus afrikanischer Perspektive erzählt wird.

In Zusammenarbeit mit Steyr-Kultur und  
VeranstaltungspartnerInnen

### KünstlerInnen

Sylvie Sea

Deliko Suzanne Kouessi

Marie Paul Koukougnon

Sagohi Marina Kouko

Marthe Bamba

Dokou Snansou Nelly

Aho Aguio Marguerite Akichi ..... **Tänzerinnen**

Affoue Honorine Kouakou ..... **Tänzerin / Sängerin**

Berte Salimata ..... **Tänzerin / Sängerin /  
Maskenbildnerin**

Koffi Innocent Kouadio

Yroale Djinahi Maxime Rodrigue

Kouame Serge Charles N' Guessan

Ouattara Siaka ..... **Tänzer**

Guittey Fabrice Yapi

Lazare Boli Bi Vroh ..... **Tänzer / Maske**

Diaby Aboubacar ..... **Tänzer / Sänger**

Bema Kone

Idrissa Toure ..... **Tänzer / Schauspieler**

Bahi Gnaore

Jean Marcel Bollou

Youzan Bi Dje Armand Be ..... **Percussion**

Ibrahima Diarra

Drissa Sidibe ..... **Percussion / Sänger**

Antoine Oulai ..... **Künstlerische Leitung**

Innocent Kouadio ..... **Choreographie**

Jean Claude San Ahi ..... **Koordination**

**Symbolträchtige, farbenfrohe Masken und Kostüme**

**MeisterpercussionistInnen und MusikerInnen**

**Virtuose Tanzchoreographien**

**Feuerschlucker & Stelzengeher**

**die Schönheit, Vitalität und Energie  
afrikanischer Musik & Rhythmik**

**Performancekunst und Ideenreichtum auf  
höchstem Niveau**

**Einzige Europaauftritte in Steyr !!!**

### Termine:

**Freitag, 25. April, 20 Uhr - Stadtsaal Steyr**

Veranstalter / Info / Karten:

AKKU Kulturzentrum 07252 / 48 5 42

[www.aku-steyr.at](http://www.aku-steyr.at)

**Samstag, 26. April, 20 Uhr - Stadtsaal Steyr**

Veranstalter / Info / Karten:

Steyr-Kultur 07252 / 575 DW 343

[www.aku-steyr.at](http://www.aku-steyr.at)

**Donnerstag, 1. Mai und Freitag, 2. Mai,**

**jeweils 20 Uhr - Stadtsaal Steyr**

Veranstalter / Info / Karten:

AKKU Kulturzentrum 07252 / 48 5 42

[www.aku-steyr.at](http://www.aku-steyr.at)

Eintrittspreis: □ 18 / 16 / 14



# besten Dank . . .

# Fest der Begegnung

## ... für Zusammenarbeit und Unterstützung



**FLOR DE CANELA**  
Kunst & Handwerk aus Lateinamerika  
Silvia Holzmüller  
Stadtplatz 13 · 4400 Steyr



**BOUTIQUE DAKAR**  
Afrikashop & Hairstyling  
Fatou Diagne  
Bahnhofstraße · 4400 Steyr



**FRÜHSTÜCKSPENSION**  
Gertraud Leichtfried  
Haratzmüllerstraße 25 · 4400 Steyr  
www.steyr-austria.com



**ROMANTIK HOTEL MINICHMAYR**  
Familie Viertler  
Haratzmüllerstraße 1-3 · 4400 Steyr  
www.hotel-minichmayr.at



**TAISHU**  
Haratzmüllerstraße 2 · 4400 Steyr



**FACHABTEILUNG FÜR  
KULTURANGELEGENHEITEN**  
Stadtplatz 31 · 4400 Steyr

*Café di fiume*

**CAFÉ DI FIUME**  
Michaelerplatz 11  
4400 Steyr



**MUSIK GATTERMANN**  
Ing. Franz Pesendorfer Straße 1  
4540 Bad Hall  
www.musik-gattermann.at



**CLUB STEYR**



**Aktionstage  
Politische Bildung**  
April/Mai 23. April bis 9. Mai 2008  
www.aktionstage-politische-bildung.at

## GOOD NEWS FROM AFRICA

**mit Helmut Schönleitner & AKKUart Band  
Insingizi  
L'Ensemble Artistique Nantohi  
und Gästen**

Steyr präsentiert sich international!

Dieser Festabend bietet einen Querschnitt durch die vielen Projekte des AKKU – Afrika Schwerpunktes.

Ein unterhaltsamer Abend, ein „Best of...“ mit anspruchsvollen Hintergrundinformationen, künstlerischen Performances und kulinarischen Köstlichkeiten.

Das Meeting der beteiligten KünstlerInnen mit Freunden, BesucherInnen, Sponsoren, politischen und öffentlichen VertreterInnen.

Eine Begegnung, die die Köpfe der Menschen zum Mitdenken und die Herzen der Menschen zum Mitfühlen anregen möchte.

Ein Fest für Afrika – der schwarze Kontinent so bunt und vielfältig, archaisch und hypermodern, voller Höhen und Tiefen – mit allen Sinnen empfinden.

Afrika gibt es in Europa, und umgekehrt. Nicht nur in Handelswaren, Exklusiv-Reiseangeboten und Rohstoffen. AfrikanerInnen gehören zum Alltag in vielen Städten Europas.

„Afrika ist schwarz wie meine Hand, rot wie die Erde, weiß wie das Licht am Mittag, blau wie der Schatten am Abend, gelb wie der große Fluss, grün wie die Fächer der Palme, Afrika hat alle Farben, die das Leben kennt“. (*Traditional*)

Eintritt frei – aus Platzgründen ist jedoch eine Reservierung erforderlich!

Termin:

Mittwoch, 30. April, 20 Uhr

Veranstaltungsort: AKKU Kulturzentrum

Veranstalter / Info: AKKU Kulturzentrum 07252 / 48 5 42



## Pädagogische Projekte - Workshops

### WORKSHOP 1:

#### „Die Geschichte Afrikas - in Auszügen“

##### Themenschwerpunkte:

- Die Verheerungen des Sklavenhandels und der Kolonialherrschaft
- Das postkoloniale Afrika
- Ein Kontinent, zerrissen zwischen Tradition und Moderne
- Apartheid und danach – Südafrika ein Zukunftsmodell für den Kontinent?
- „Der Big Man“ - Afrikas große Männer und ihre Beziehung zu Macht
- Die Rolle der populären Musik im Kampf um Freiheit und Unabhängigkeit

Präsentation: Helmut Schönleitner

Vortrag mit interaktiven Workshops

Arbeitsblätter

Filmbeiträge zu den einzelnen Themen

(Einige der Filmbeträge sind in englischer Sprache oder mit englischen Untertiteln)

##### Termine:

Donnerstag, 10. / Freitag, 11. / Montag, 14. April

jeweils von 9.00 bis 13.00 Uhr

Veranstaltungsort: AKKU Kulturzentrum

### WORKSHOP 2:

#### „Uhambo Lomculi - The journey of a singer“

##### Themenschwerpunkte:

- Einführung Zimbabwe – Land & Geschichte, Staat & Politik, Gesellschaft - Kunst & Kultur
- Filmportrait „Uhambo Lomculi – The journey of a singer“
- Populäre Musik in Südafrika
- Südafrikanischer Gesang und traditionelle Tänze

Präsentation: Dumisani Moyo und Helmut Schönleitner

Unterrichtssprache: Deutsch / Englisch

Vortrag mit interaktiven Workshops

Arbeitsblätter

Filmportrait Dumisani „Ramadu“ Moyo (Ausschnitte) und Filmbeiträge zu den einzelnen Themen

##### Termine:

Donnerstag, 17. / Montag, 21. / Dienstag, 22. April

jeweils von 9.00 bis 13.00 Uhr

Veranstaltungsort: AKKU Kulturzentrum



WORKSHOP 3:

**L'ENSEMBLE ARTISTIQUE NANTOHI**  
**„Le Nouveau Testament“**

Die Geschichte des neuen Testaments – aus afrikanischer  
Perspektive erzählt

Ein Musik / Theater / Tanz / Artistik – Spektakel

Themenschwerpunkte:

- Einführung – Elfenbeinküste: Land & Geschichte,  
Staat & Politik, Gesellschaft – Kunst & Kultur
- Afrikanische Masken und Fetische
- Annäherung an einen Kontinent – Texte, Musik und  
Klangcollagen
- „Le Nouveau Testament“

Präsentation:

AKKU Kulturzentrum und SchülerInnen der HLW Steyr  
Live Performance mit dem L'Ensemble Artistique Nantohi

Termine:

Montag, 28. April & Dienstag, 29. April

jeweils von 10.30 bis 13.00 Uhr

Veranstaltungsort: Stadtsaal Steyr

Good News from Africa

"Happiness is not for tomorrow.  
It's not hypothetical  
It starts here and now.  
Down with violence, egoism  
and despair, stop pessimism.  
Let's pick ourselves up.  
Nature has given us  
extraordinary things.  
It's not over yet, nothing's decided.  
Let's take advantage of the wonders  
of this continent at last.

Intelligently, in our own way,  
at our own rhythm  
Like responsible men proud  
of their heritage.  
Lets build the country of our children  
and stop taking pity on ourselves.  
Africa is also the joy of livings,  
optimism, beauty, elegance,  
grace, poetry, softness, the sun  
and nature.  
Let's be happy to be its sons and its daughters,  
and fight to build our happiness."

*Salif Keita, December 2001*

